

[20385.] Fr. Hanke in Zürich sucht: Tersteegen, Leben heil. Seelen. In allen Ausgaben u. Auszügen. Des Ingenieurs Taschenbuch die „Hütte“. 3. Aufl. Ast, Lexic. Plat. 3 Vol. Lips. 1834. Anthologia graeca, ed. Jacobs. 13 Vol. Lips. 1794—1814. Döberlein, lat. Synonyme. 7 Thle. Lpzg. 1826—39. Lobeck, Aglaophamus. 2 Vol. 1829.

[20386.] Kuhlmeys Buchb. in Liegnitz sucht: 1 Buch d. Welt 1861. (Hoffmann.) 1 Weizke, Freiheitskriege. 1 Bock, Buch v. ges. u. franken Menschen.

[20387.] Die v. Jenisch & Stage'sche Buchb. in Augsburg sucht: 1 Pabst, Lehrbuch d. Landwirtschaft. II. 2. apart: Die landwirthschaftl. Betriebslehre.

[20388.] G. Hiersche in Suhl sucht: Riese, Adam, Rechenbuch. 1 Gesetzesammlung f. d. preuß. Staat. 1 Griesinger, Criminalmysterien. Bd. 1. 1 Horn, Medicinalwesen. 1 Georges, lat. Lexikon. 1 Klein u. Rönne, System. 1 Theophrast. Paracelsus. 1 Zimmermann, Wunder. 7. Aufl. Hft. 6—8.

[20389.] Otto Voigt in Leipzig sucht billig: 1 Humboldt, Kosmos. Eplt. 1 Dtsche. Klassiker. (Göttingen.) Einzelne Lfgn.

[20390.] W. G. Korn in Breslau sucht billig: 1 Barnhagen, biographische Denkmale. 5 Bde. 1 Veit, Saint-Simon.

[20391.] Heinr. Mercy in Tetschen a/G. sucht billig und bittet um Oefferten: 1 Wirth, d. speculat. Idee Gottes. 1845.

[20392.] Die Mai'sche Buchb. in Berlin sucht: 1 Aristoteles, Opera, gr. et lat. Paris. — 1 Rosenmüller, Commentar z. d. Psalmen, z. Neuen u. z. Alten Testament. — 1 Hegel's Werke. 2. Ausg. — 1 Bardeleben, Chirurgie. — 1 Schlosser, Weltgesch. — 1 Mauch, Ordnungen.

[20393.] O. Eigendorf in Nordhausen sucht unter vorheriger Preisangabe: Röth, Gesch. unserer abendl. Philosophie. 1. Bd.

[20394.] Wilh. Vogier in Berlin sucht: 1 Gartenlaube. 1. Jahrg. 1853.

[20395.] Brückner & Renner in Meinigen suchen: 1 Frisch, deutsch-lat. Wörterbuch. Berlin 1741.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

[20396.] Dannenberg & Dühr in Stettin suchen billigst: 1 Kant's Werke, v. Hartenstein. 10 Bde. 1838.

[20397.] Gebrüder Hug in Zürich suchen: 1 Berlioz, die moderne Instrumentierung. (Schlesinger.)

[20398.] F. C. Neupert in Plauen sucht: 1 Clarus, Materia medica. 1 Wunderlich, Handbuch der Pathologie u. Therapie. Eplt.

[20399.] Fr. Schäffer & Co. in Landsberg suchen: 1 Multiplicationstabellen v. 1 bis mindestens 1000 (ausgerechnet).

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[20400.] Da mein Vorrath von dem unterm 20. October d. J. pro nov. versandten Werke: Floren, bibl. Wegweiser f. evangel. Festprediger.

durch fortwährende Nachbestellungen vollständig erschöpft ist, so bitte ich diejenigen geehrten Handlungen, welche hiervon Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, um schleunigste Rücksendung derselben.

Leipzig, den 6. November 1862.

Julius Klukhardt, Verlagsb.

[20401.] Gütigst umgehend zurück: Fischer, Unterrichts-Briefe. da Exemplare mangeln.

Th. Moritz in Glauchau.

[20402.] Zurück erbitte ich alle irgend entbehrlichen Exemplare von: Buch der Meisen. VI. Bd. 1. Hft. Enthaltend: Die neuesten Entdeckungstreifen an der Westküste Afrika's, von Du Chaillu, Magyar und Andersson. und zwar bei größern Vorräthen mit directer Post.

Leipzig. Otto Spamer.

[20403.] Wir bitten um gef. schleunige Zurücksendung der noch lagernden Exemplare von:

Henle, zur Anatomie der Niere. gr. 4. Weber, zur Galvanometrie. gr. 4. da uns beide fehlen.

Göttingen, November 1862.

Dieterichsche Buchb.

[20404.] Zurück erbitte ich bis spätestens zum 15. November von:

Müllenfiesen, tägliche Andachten. 1. Aufl. alles, was nicht fest behalten wird.

Die neue Auflage wird bereits ausgegeben.

Auch die ersten Lieferungen erbitten zurück, da die erste Lieferung der zweiten Auflage stärker und verändert ist.

Nach dem 15. November kann ich nichts mehr zurücknehmen.

Berlin, den 29. October 1862.

E. Raub.

[20405.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl. von: Hartwig, die Unterwelt. Erstes Heft. bitte ich mir zurückzusenden. Für rasche Erfüllung meiner Bitte würde ich besonders dankbar sein.  
Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[20406.] Für mein Verlags- und Sortiments-Geschäft suche ich einen fähigen, erfahrenen Gehilfen, der in jeder Beziehung selbstständig arbeiten kann, eine geläufige schöne Handschrift schreibt, etwaige Kenntnisse der ausl. Literatur und auch im Mercantilischen besitzt. Derselbe soll hier gleichzeitig die Stelle eines Geschäftsführers und, wenn ich abwesend, meine Vertretung übernehmen. — Da ich gleichzeitig Buchdruckerei besitze, in welcher 2 Blätter erscheinen, so ist auch seine Fähigkeit im Correcturlesen ic. nothwendig.

Nur solche Meldungen finden Berücksichtigung, welche mit guten Zeugnissen versehen und aus denen die Absicht zu erkennen, daß eine bauernnde Stelle gewünscht wird.

Der Eintritt kann sofort geschehen, spätestens jedoch bis 1. December oder Januar.

Oefferten erbitte ich direct per Post franco.

Brilon (Westphalen), im October 1862.

M. Friedländer.

[20407.] An die Herren Prinzipale! — Für ein lebhafte Sortimentsgeschäft wird, weil der seit 6 Jahren funktionirende Gehilfe zur Gründung eignen Herdes bald abzugehen wünscht, ein im Verkehr mit dem Publicum gewandter und freundlicher Gehilfe unter annehmbaren Bedingungen und am liebsten für lange Dauer gesucht, welcher schon mehrere Jahre conditionirt hat, zuverlässig und selbstständig arbeitet und womöglich hübsche Handschrift besitzt. Der Eintritt hätte am 1. Novbr. d. J. zu erfolgen und werden insbesondere die Herren Prinzipale freundlichst eracht, nur ganz brauchbare, moralisch gute und wirklich empfehlungswerte junge Leute auf diese Vacanz aufmerksam zu machen.

Oefferten werden erbeten unter G. L. durch Herrn F. S. Herbig in Leipzig.

[20408.] Zur Einrichtung einer neu zu begründenden Antiquariatsbuchhandlung wird ein im Antiquariat vollkommen bewanderter Gehilfe gesucht. Nur solche, welche diesem Posten wirklich gewachsen sind, wollen sich unter Anlage ihrer Zeugnisse und Bedingungen an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig wenden, und würde auf einen jungen Mann, der bereits in einer bayerischen Antiquariatsbuchhandlung gearbeitet hat, vorzugsweise Rücksicht genommen werden.

[20409.] Unterzeichnet er sucht einen Buchhandlungsgehilfen, der der polnischen und deutschen, oder polnischen und französischen Sprache mächtig ist. Kenntniß der polnischen Sprache ist Hauptbedingung des Engagements. Bewerber werden eracht, ihre Oefferten franco an Herrn Herm. Schulze in Leipzig einzusenden.

Jos. Jawadzki in Wilna.

334